

Brass Band Cazis gewinnt erneut Spezialpreis in Montreux

Bereits zum zweiten Mal in Folge gelingt der Brass Band Cazis am schweizerischen Brass-Band-Wettbewerb ein Coup. Band-Mitglied Michael Cadruvi gewinnt als «bester Principal Cornet» den Spezialpreis.

pd. Nachdem im vergangenen Jahr das Perkussionsregister der Cazner diesen Preis nach Graubünden geholt hatte, gelang es nun bei der 43. Ausgabe des Wettbewerbs Michael Cadruvi. Er wurde mit seinen musikalischen und gefühlvollen Soli als das «bester Principal Cornet» der ersten Stärkeklasse schweizweit ausgezeichnet.

Spielfreude und Leidenschaft

Das vorgetragene Teststück «Blitz» von Derek Bourgeois (GB) war bis vor Kurzem noch als Höchstklasswerk taxiert. Die 21 teilnehmenden Bands der ersten Stärkeklasse waren somit gefordert, Musik auf höchstem Niveau darzubieten. Dies gelang nicht allen Bands gleich gut. Es war daher umso erfreulicher, dass die Cazner Brass Band mit viel Spielfreude und Leidenschaft aufwarten konnte, was die Fachjury gou-

tierte. Mit dem Spezialpreis und dem sehr guten siebten Schlussrang liessen die Bandmitglieder den Wettbewerbsabend euphorisch ausklingen. Auch die weiteren Bündner Bands erzielten erfreuliche Resultate. Die Brass Band Sursilvana belegt den zwölften Schlussrang ebenfalls in der ersten Stärkeklasse und die Musikgesellschaft Jenaz den sehr guten dritten Schlussrang in der dritten Stärkeklasse.

Mit diesem erfolgreichen Wettbewerbsresultat verabschiedet sich die Brass Band Cazis von ihren treuen und geschätzten Fans und Brass-Freunden in die Winterpause und freut sich auf das bevorstehende Frühlingsprojekt in Zusammenarbeit mit einem Cellisten.

*Der siegreiche Principal Cornetist Michael Cadruvi.
Bild zVg*



Fantastischer Chorklang mit dem Jugendchor Cantores Amicitiae



Am kommenden Samstag tritt der Chor Cantores Amicitiae in Bergün auf.

Bild zVg

ei. Auch auf seiner diesjährigen Weihnachtstournee macht der bekannte rumänische Jugendchor Cantores Amicitiae wieder Halt in der Region. Am Samstag, 2. Dezember, tritt er um 17 Uhr in der evangelisch-reformierten Kirche Bergün auf. Der Eintritt ist frei. Auf dem Programm stehen Weihnachtslieder in vielen Sprachen, darunter klassische, volkstümliche und moderne mit Anklängen an die Popmusik. Durch seine Qualität und Präzision, vor allem aber auch durch die Lebensfreude, die aus diesem Jugendchor strömt, haben sich die Cantores Amicitiae einen hervorragenden Namen in vielen Ländern Europas geschaffen. Es überrascht daher nicht, dass die Cantores an internationalen Wettsingen in den vordersten Rängen figurierten und mehrere erste Preise gewonnen haben, wie 2014 den grossen Preis von Varna. Die Cantores Amicitiae, Sänger der Freundschaft, sind etwa 30 Studentinnen und Studenten der Musikakademie Georges Enesco aus Iasi, Rumänien. Der Chor wurde 1976 von Nicolae Gisca gegründet und wird seither von ihm geleitet. Er gilt als Talentschmiede für angehende Gesangssolisten.